

Beitrag des BDR



In der Mitgliederzeitschrift des BDR, DIE RADIOLOGIE, erscheinen jeden Monat Rezensionen von interessanten aktuellen Fachbüchern – von Mitgliedern für Mitglieder

Aus dem Thieme-Verlag waren es zuletzt diese interessanten Werke

Das Herzkatheterbuch



Diagnostische und interventionelle Kathedertech- niken, Harald Lapp, (Ed), 476 Seiten, 6. Unveränderte Auflage, 2022, Georg Thieme Verlag, 199,99 €

Herr Lapp (Ed) stellt ein Herzkatheterbuch vor, das mittlerweile in der 6. Auflage erschienen ist. Seit über 45 Jahren hat die interventionelle Kardiologie eine rasante Entwicklung genommen. Dieses Buch wurde seit seiner ersten Auflage 1999 begleitend immer wieder optimiert und adaptiert. Invasive Techniken werden vorgestellt, die das Verständnis der Hämodynamik angeborener und erworbener Herzfehler sowie auch Herzmuskelerkrankungen ergänzen. Ebenso werden alle wesentlichen Themen bearbeitet. Eindrucksvolle Kapitel zur Untersuchungs-

vorbereitung und zur Befundung beinhalten auch wesentliche Aspekte der arteriellen und venösen Punktion sowie der Koronarangiografie. Die Sondierung der Herzbin- nenräume wird ebenfalls detailliert vorge- stellt.

Die klinischen Kapitel beinhalten im Wesent- lichen die Katheterdiagnostik der speziellen Krankheitsbilder wie Klappenfehler, Kardio- myopathien und koronare Herzerkrankungen, unter anderem mit einem sehr interessanten Beitrag zur Takotsubo-Kardiomyopathie. Hin- zu kommen Perikarderkrankungen, angebo- rene Herzfehler sowie im Teil 3 der interven- tionelle Herzkatheter.

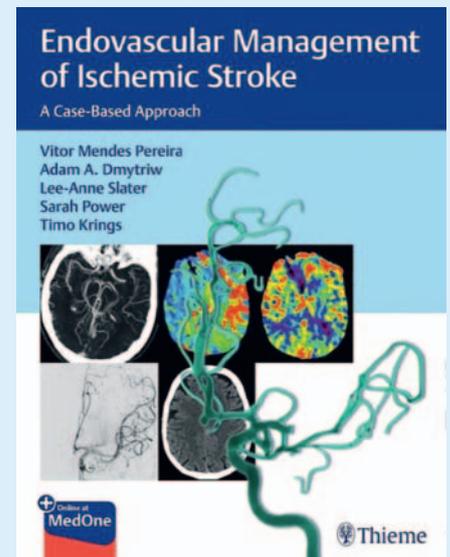
Das Buch ist grafisch exzellent aufgearbei- tet. Videos, die heruntergeladen werden können, passen sich den modernen Aspek- ten der Herzdiagnostik an.

Zusammenfassend stellt das Herzkatheter- buch mit den vorgestellten diagnostischen und interventionellen Kathedertech- niken ein Muss für jeden Kardiologen dar und ist auch interessant für alle Radiologen, die sich mit diagnostischen und interventionel- len Themen an den großen Gefäßen in Ko- operation mit den Kardiologen beschäfti- gen.

Ich kann dieses Buch uneingeschränkt empfehlen, und auch die 6. Auflage erfüllt alle daran gestellten Erwartungen.

Prof. Dr. med. Thomas Vogl
Frankfurt/M

Endovascular Management of Ischemic Stroke



A Case-Based Approach, Hrsg. V. M. Pereira, A. A. Dmytriw, L.-A. Slater, S. Power, T. Krings, 338 Seiten, Thieme Publishers New York, 1. Edition, 2022, ISBN-13:978-1626232754, 100,96 €

Schlaganfälle haben für den Patienten und die Gesellschaft schwerwiegende Folgen. Seit mehr als 3 Jahrzehnten haben Diagnostik und Therapie einen eindrucksvollen Wandel vollzogen. Wo wir heute stehen, demonstriert das vorliegende Buch zum Schlaganfallmanagement.

Sein Konzept unterscheidet sich von übli- chen Büchern. Die 50 Kapitel, die von 64 Autoren und Koautoren verfasst wur- den, beginnen jeweils mit einer Fallbe-

schreibung, Alter und Geschlecht des Patienten, Symptome, Bilddiagnostik, Therapie und Behandlungsergebnis werden vorgestellt. Es folgen eine Bewertung und Literaturliste, meist mit weniger als 10 Literaturangaben. Die Autoren und die 5 Herausgeber kommen aus Kanada, den USA, Australien, Saudi-Arabien, aber auch aus europäischen Schlaganfallzentren in Irland, den Niederlanden, Österreich, Schweiz, Italien und einer deutschen neurochirurgischen Klinik.

So werden Thrombektomietechniken mit verschiedenen Stentretreivern und Aspirationskathetern, die zeitabhängige Patientenwahl für die Eingriffe, die gegenwärtig gültigen internationalen Standards, spezielle Techniken, besonders komplexe Fälle und mögliche Komplikationen beschrieben. Für den Leser sind die verschiedenen Aspekte der Behandlung des akuten Schlaganfalls gut nachvollziehbar, da jeder Patient mit den Bildern der CT- oder MRT-Diagnostik und den Angiografien vor, während und nach der Therapie vorgestellt wird. Die klinischen Befunde in der Nachsorge werden beschrieben und mit CT- oder MRT-Bildern demonstriert. Mit mehr als 750 Bildern bei 322 Seiten ist die Diagnostik, Thrombektomie und Nachuntersuchung bestens illustriert. Das Buch schließt mit einem Literaturverzeichnis und Index.

Wer soll das Buch lesen? Es wird jeden Arzt interessieren, der mit Schlaganfallpatienten zu tun hat, der in einem Schlaganfallzentrum tätig ist, sei er Neurologe, Neuroradiologe, Neurochirurg, interventioneller Radiologe oder Kardiologe. Es liest sich fast wie ein Kochbuch, nur spannender. Man kann es auch als Nachschlagewerk nutzen, da alle Hirnareale und -gefäße, Materialien und Thrombektomietechniken behandelt werden.

Prof. Dr. Dr. Klaus Mathias
Herdecke

Sonographie der Säuglingshüfte



Prinzipien, Durchführung und therapeutische Konsequenzen, Reinhard Graf, Tamara Seidl, 152 Seiten, Thieme, 2022, ISBN-13: 978-3132-443 518, 119,99€

In bereits 7. Auflage stellen Reinhard Graf und Tamara Seidl die Grundlagen zur Untersuchung der Säuglingshüfte mittels Ultraschall vor.

Das Buch ist in 14 Kapitel untergliedert, beginnend mit der Historie der Hüftdiagnostik beim Neugeborenen, gefolgt von apparativen Voraussetzungen zum Hüftultraschall, über Lagerung und Durchführung der Ultraschalluntersuchung bis hin zur korrekten Befunderhebung und -beschreibung einschließlich Empfehlungen zur Therapie. Einen großen wichtigen Stellenwert nimmt das Kapitel Messtechnik mit seinen möglichen Fehlerquellen sowie das Kapitel zur sonographiegesteuerten Therapie ein.

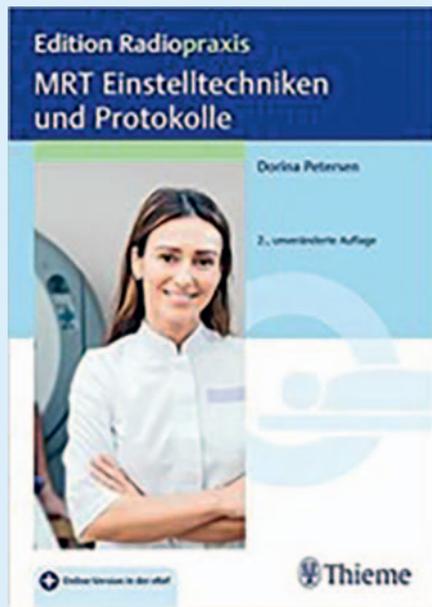
Das Buch besticht durch seinen chronologischen Aufbau von der Hüftentwicklung bis zum Reifungsabschluss und nimmt den Leser in vorbildlicher Weise mit auf dem Weg zur korrekten Durchführung und Befunderhebung der Säuglingshüfte. Hervorragende Skizzen, Fotografien und Ultraschallbilder ergänzen hierbei die sehr gute Textgestaltung. Langeweile kommt beim Lesen dieses Buches von der ersten Seite an nicht auf.

Die Schwierigkeit beim Hüftultraschall liegt in der korrekten Lagerung und anschließenden Messtechnik. Durch hervorragende Skizzen und Bildbeispiele wird dem Leser Schritt für Schritt eine korrekte Untersuchung näher gebracht, die anschließend in die klinische Routine eingebettet werden kann. Besonders gut gefallen die regelmäßig auftauchenden Hinweise und Bildbeispiele zu möglichen Fehlerquellen, die zu einer kritischen Betrachtung der eigenen Untersuchungstechnik führen sollen. Abschließend gibt die sonographiegesteuerte Therapie einen wichtigen Überblick über das weitere Vorgehen bei auffälligen Hüftdiagrammen.

Dieses Buch darf bei keinem mit der Hüftsonographie betrautem Arzt in der eigenen Bibliothek fehlen und es darf zu Recht als „die Bibel der Hüftsonographie“ bezeichnet werden. Skizzen, Fotografien und Befundbeispiele in sehr großer Anzahl runden die hervorragende und verständliche Textgestaltung ab. Ich kann dieses Buch uneingeschränkt empfehlen, auch wenn der Preis von 119,99€ doch recht üppig ist.

Dr. Dirk Sehr
Merzig/Saar

MRT Einstelltechniken und Protokolle



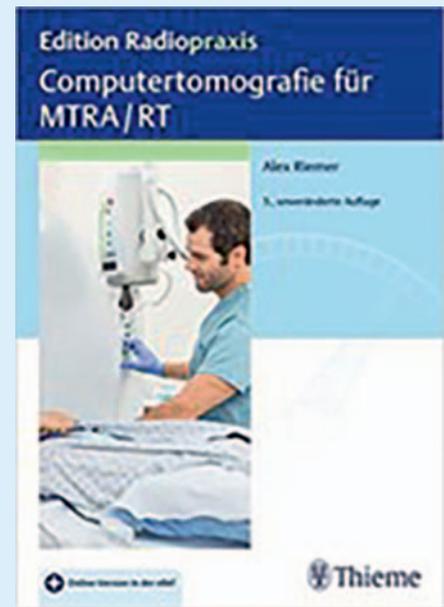
Edition Radiopraxis, Dorina Petersen, 380 Seiten, 664 Abbildungen, Thieme Verlag, 2022, 2. unveränderte Auflage, ISBN: 978-3-13-244466-9, 69,99 €

Dorina Petersen hat sich der Herausforderung gestellt, ein Buch über die Magnetresonanztomografie zu schreiben. Hierbei wurde der Schwerpunkt auf die Einstelltechniken und Protokolle in der Routine gelegt. In der heutigen Zeit wird der untersuchenden MTRA immer mehr Eigenverantwortung übertragen, hierzu zählt vor allem auch die selbständige Durchführung einer MRT-Untersuchung. Die MRT-Bildgebung stellt ein komplexes Verfahren dar, hierbei ist es auch sehr wichtig, die physikalischen Grundlagen zu kennen. Zu Beginn des Buches sind diese sehr ausführlich und verständlich beschrieben, sodass auch ein Anfänger sehr gut über physikalische Hintergründe, bis hin zu Kontrastmitteln und MRT-Sicherheit einer MRT informiert wird. Besonders hervorzuheben ist, dass der Technikteil nicht zu ausführlich beschrieben wird, sondern nur die Notwendigkeit zum Verständnis der später erläuterten Protokolle abdeckt. Auch auf die Frage nach Artefakten findet man in dem

Buch eine plausible Antwort, hier würde man sich in der Routine zur schnelleren Problembehebung allerdings Beispielbilder wünschen. Der überwiegende Teil des Buches widmet sich dann explizit der Einstelltechnik vieler Untersuchungen, inklusive der zu fahrenden Sequenzen. Zu Beginn jeder Untersuchung steht die Patientenvorbereitung, sowie Alternativen zur Lagerung bei immobilen Patienten mit Beispielbildern. Besonders hervorzuheben sind hier die hilfreichen Tabellen mit Sequenznamen der unterschiedlichen Hersteller. Eine weitere Tabelle informiert den Leser darüber, weshalb welche Sequenz gefahren wird. Dies erweist sich vor allem in der Alltagsroutine als sehr hilfreich. Die Untermauerung der Einstelltechniken erfolgt mit vielen Beispielbildern mit eingezeichneten Planungsebenen, sowie in Tabellenformat die Kontrast- und Auflösungsparameter. Somit wird der komplette Untersuchungsablauf zu jeder Untersuchung detailliert erklärt. Man findet in diesem Buch die häufigsten Untersuchungen in der Routine. Besonders die Thematik der CMRT wurde sehr ausführlich aufgegriffen. Für jede klinische Fragestellung ist das passende Protokoll vorhanden. MRT-Mamma, MRT-Prostata sowie MRT-Thorax/Cardio kann man in diesem Buch leider nicht finden, was in Anbetracht der zunehmenden Untersuchungen dieser Art sehr schade ist. Man könnte diese Untersuchungen sicherlich einmal in Hinterkopf behalten und diese bei einer Neuauflage ergänzen. Trotz unveränderter Auflage ist der Preis des Buches innerhalb von zwei Jahren von 49,99 Euro auf 69,99 Euro gestiegen – auch in der Literatur macht sich somit die Inflation bemerkbar. Dorina Petersen hat zusammenfassend mit diesem Buch eine hervorragende Basis für jeden MRT-Neuling und auch „alten Hasen“ geschrieben. Idealerweise ist dieses Buch unabdingbar, um Schüler/innen und neue Mitarbeiter/innen anzulernen und herstellerunabhängig fundiertes Hintergrundwissen zu vermitteln. Man kann dieses Buch uneingeschränkt für den täglichen Routinebetrieb empfehlen, es sollte an keinem MRT fehlen.

Simone Köhler-Heil (MTRA)
Fulda

Computertomografie für MTRA/RT



Alex Riemer, 3. unveränderte Auflage 2022. Buch inkl. Online-Nutzung, 424 S. mit 954 Illustrationen, Thieme.

Inkl. Online-Version in der eRef. Online-Plattform, Softcover, ISBN 978-3-13-245142-1, 79,99 Euro

Hier liegt die unveränderte 3. Auflage des erstmalig 2017 erschienen Praxisbuches von MTRA für MTRAs vor. Am Konzept der vorangegangenen Auflagen wurde nichts verändert. Mit zahlreichen Grundlagen, Tipps und Tricks wurde das Konzept eines Praxisbuches, das speziell auf die Anforderungen der MTRA am CT zugeschnitten ist, umgesetzt. Der Leser profitiert von der Lektüre unabhängig von seiner Erfahrungsstufe und dem verwendeten CT-System.

Der Aufbau des Buches ist anwendungsorientiert mit logischem Aufbau der Kapitel, der Leser findet unkompliziert und schnell die benötigten Informationen. Das Grundlagenkapitel bildet alle wichtigen Informationen und Hintergründe des CT kurz und prägnant ab. Die wichtigsten technischen Themen wie Scan- und Protokollparameter werden verständlich erklärt und Zusammenhänge anschaulich dargestellt. Grundlagen der digitalen Nachverarbeitung und die Rekonstruktionsmöglichkeiten werden sehr bildlich dargestellt, wobei die verschie-

denen Techniken zusammen mit den resultierenden Einsatzmöglichkeiten präzise erklärt sind. Dabei beschränkt sich der Autor nicht nur auf ein Verarbeitungssystem, sondern erklärt die Techniken aller gängigen CT-Systeme.

Beim Thema Strahlenschutz beschreibt der Autor sehr gut die verschiedenen Möglichkeiten, die den MTRA zur Verfügung stehen, um den Patienten zu schützen. Die technischen Möglichkeiten der Dosisreduktion und das Ausnutzen der Technik der Scannersysteme werden genauso prägnant erklärt wie die Wichtigkeit des aktiven Strahlenschutzes und der richtigen Lagerung des Patienten. Da das Kontrastmittel in der Computertomografie eine wichtige Rolle spielt, verdient es auch ein eigenes Kapitel. Auch in diesem wird auf die Grundlagen der Kontrastmittel-Untersuchungen kurz, präzise und übersichtlich eingegangen und Parameter und deren Wirkung begrifflich erklärt.

Die zahlreichen Infoboxen des Buches bündeln die Informationen und beinhalten viele

Tipps und Tricks zu den einzelnen Themen. Der Autor hat dafür außerdem noch ein Extrakapitel geschaffen, in dem er auf alltägliche Probleme eingeht, Lösungen aufzeigt und erklärt. Ein weiteres Problem für MTRA stellen CT-Untersuchungen bei Kindern dar. Erfolgreich werden die größten Schwierigkeiten bei diesem Thema analysiert und einfache Möglichkeiten zur Einstellung, Dosisreduktion und Kontrastmittegabe aufgezeigt.

Im zweiten Teil des Buches werden die verschiedenen CT-Protokolle behandelt. Von Kopf bis Fuß werden alle Untersuchungen praktisch und in allen Einzelheiten erklärt. Dabei sind die einzelnen Protokolle gut sortiert und alle Informationen wie Indikationen, Vorbereitung des Patienten, Planung und Durchführung der Untersuchung sowie standardmäßige Rekonstruktionen übersichtlich, kurz und bündig dargestellt. Die korrekten Rekonstruktionen für alle anatomischen Strukturen werden bildlich anschaulich dargestellt und verschiedene Tipps und Tricks helfen dem Anwender bei der exakten Bildnachbearbeitung. Neben

den standardmäßigen Rekonstruktionen werden auch einige spezielle Rekonstruktionen von Gefäßen oder Organen beschrieben, die es ermöglichen, über den Tellerrand hinauszuschauen und den speziellen Fragestellungen an die Untersuchung gerecht zu werden.

Hilfreich sind Videosequenzen zu einzelnen Rekonstruktionen. Über das Onlineportal des Verlages kann man die Videos abrufen, welche über QR-Codes leicht zu erreichen sind. In den kurzen Sequenzen wird das Vorgehen der Rekonstruktionen noch anschaulicher erklärt.

Die 3. Auflage des Praxisbuch bietet neben einem soliden Grundlagenwissen einen ausführlichen und umfassenden Überblick über die gängigen Einstelltechniken in der Computertomographie. Kurze und prägnante Erklärungen und der logische Aufbau des Buches helfen dem/der MTRA schnell und zuverlässig im täglichen Arbeitsablauf.

Dr. Julia Kalinka-Grafe
Berlin